

Binzstrasse 15 CH-8045 Zürich buero@gstf.org

Erklärung der Parlamentarischen Gruppe für Tibet, Schweiz, zum 25. Jahrestag des erzwungenen Verschwindens des Panchen Lama von Tibet, Gedhun Choekyi Nyima

Zum 25. Jahr des erzwungenen Verschwindens des Panchen Lama von Tibet, Gedhun Choekyi Nyima, fordern wir die chinesische Regierung auf, ihn und seine gesamte Familie unverzüglich freizulassen.

Seit 25 Jahren, seit dem 17. Mai 1995, gibt es keine nachprüfbaren und ausreichenden Informationen über das Wohlergehen und den Verbleib von Gedhun Choekyi Nyima und seiner gesamten Familie.

Wir bekräftigen unsere Besorgnis über Chinas anhaltende Verweigerung von Informationen über den Verbleib des Panchen Lama und die Weigerung eines unabhängigen Teams, die Lage in Tibet zu beurteilen. Wir rufen die chinesische Regierung auf, die Menschenrechte in Tibet, einschliesslich der kulturellen und religiösen Freiheit zu achten und den Dialog mit den Vertretern Seiner Heiligkeit des Dalai Lama für eine friedliche Lösung Tibets wieder aufzunehmen.

Mit tiefem Respekt vor der tibetischen Kultur und dem friedlichen Streben des tibetischen Volkes nach Gerechtigkeit stehen wir weiterhin in Solidarität zum tibetischen Volk.

Die Erklärung unterzeichnet haben:

Die Ständerätinnen / der Ständerat

Maya Graf Lisa Mazzone Carlo Sommaruga

Die Nationalrätinnen und Nationalräte

Prisca Birrer-Heimo
Laurence Fehlmann Rielle
Claudia Friedl
Balthasar Glättli
Nik Gugger
Barbara Gysi
Beat Jans
Irène Kälin
Fabian Molina
Martina Munz
Nicolas Walder
Cédric Wermuth

Bern, 13. Mai 2020